

A72, Baubeginn für die Fahrbahnerneuerung und Brückeninstandsetzung zwischen den Anschlussstellen Treuen und Reichenbach

Die Außenstelle Bayreuth der Autobahn GmbH des Bundes lässt in diesem Jahr die Fahrbahn der A72 zwischen den Anschlussstellen Treuen und Reichenbach in beiden Fahrtrichtungen erneuern. Parallel werden die in diesem Abschnitt liegenden Brückenbauwerke und Entwässerungsleitungen instandgesetzt sowie die Fahrzeugrückhaltesysteme und im Bereich der Autobahnbrücke Weißensand die Lärmschutzwände erneuert. Die Baumaßnahme soll im Dezember abgeschlossen werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 28 Millionen Euro.

Am Montag dieser Woche haben die Vormaßnahmen für das Einrichten einer Baustellenverkehrsführung begonnen. Zunächst werden die beiden Fahrstreifen der Richtungsfahrbahn Hof zum Mittelstreifen verlegt. Es folgt die vorerst provisorische Verbreiterung der Fahrbahn im zweistreifigen Bereich, um in der späteren Hauptbauphase alle vier Fahrspuren auf diese Richtungsfahrbahn legen zu können und somit Baufreiheit auf der Richtungsfahrbahn Zwickau zu erlangen. Im zweiten Schritt werden weitere vorbereitende Maßnahmen im Bereich des Mittelstreifens erforderlich. Hierfür muss die Verkehrsführung umgebaut werden, wobei der Verkehr nun auf beiden Richtungsfahrbahnen jeweils zur Fahrbahnaußenseite verlegt und dort zweispurig geführt wird.

Nach Abschluss dieser vorbereitenden Maßnahmen wird voraussichtlich ab Mitte April die Hauptbauphase an der Richtungsfahrbahn Zwickau beginnen. Die hierfür erforderliche Baustellenverkehrsführung wird sich von südlich der Anschlussstelle Treuen bis nördlich der Anschlussstelle Reichenbach erstrecken. In beiden Fahrtrichtungen werden auf der Richtungsfahrbahn Hof zwei Fahrstreifen zur Verfügung stehen, die Geschwindigkeit wird auf 80 km/h begrenzt. Im Zuge der Erhaltungsmaßnahme werden die beiden oberen Schichten des Asphaltts vollständig erneuert. Bereichsweise erfolgt auch eine Erneuerung der Asphalttragschicht mit partiellen Verbesserungen an der Fahrbahnquerneigung und die Instandsetzung beschädigter Entwässerungsleitungen.

Gleichzeitig werden die im Erhaltungsabschnitt liegenden Brückenbauwerke instandgesetzt. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Arbeiten an den Mittelpfeilern, die Erneuerung von Bauwerksabdichtungen sowie Brückenkappen. Auch die Autobahnbrücke Weißensand ist von den Sanierungsarbeiten betroffen. Hier ist es vorgesehen, die Übergangskonstruktionen auszutauschen und die bestehenden Lärmschutzwände zu erneuern.

PRESSEINFORMATION



Außenstelle Bayreuth

Seite 2 von 2

Weiterhin erfolgt die Erneuerung der Fahrzeugrückhaltesysteme (Stahlschutzplanken und Betonschutzwände) im Mittel- und an den Seitenstreifen. Diese werden auf den neuesten Stand der Technik gebracht um die passive Sicherheit (u. a. die Durchbruchsisicherheit im Mittelstreifen) auf dem Autobahnabschnitt zu erhöhen.

Im Laufe der Bauabwicklung sind zeitweise Sperrungen der ebenfalls in Teilbereichen zu erneuernden Anschlussstellen Treuen und Reichenbach erforderlich. Diese Sperrungen sind abhängig vom Baufortschritt und werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten und den Verkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen, sind die Baufirmen beauftragt von Montag bis Samstag unter Ausnutzung der Tageshelligkeit zu arbeiten.

Es wird gebeten die Umleitungsempfehlungen vor Ort zu beachten.

Für die auftretenden Verkehrsbehinderungen bittet die Autobahn GmbH alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis und um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de